

Klaus-Peter Matschke

Das Kreuz und der Halbmond

Die Geschichte der
Türkenkriege



Wissenschaftliche
Buchgesellschaft

Inhalt

- 9 EINLEITUNG
- 15 ERSTES KAPITEL
Kreuzzugsende – Kreuzzugsanfang: Neue Kriegsschauplätze im östlichen Mittelmeer
Der Triumph der Mamluken und das Ende der Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land 16 – Türkische Grenzkrieger in Kleinasien 19 – Alexios Philanthropenos: Erfolge und Scheitern eines byzantinischen Generals 24 – Roger de Flor und die Katalanische Kompanie 27 – »Heilige Union« und Kreuzzugsliga 29 – Der Verlust Kleinasiens an die Türken 38
- 42 ZWEITES KAPITEL
Die Entstehung der europäischen Türkei
Über die Meerengen – türkisches Vordringen in den Balkanraum 43 – Vom Grenzemirat zum Osmanenreich 48 – Kreuzzugshoffnungen und Kreuzzugsinitiativen 55 – Zwei Schlachten: Černomen und Kosovo polje 66
- 76 DRITTES KAPITEL
Das Menetekel von Nikopolis
Der Westen rüstet zum Kreuzzug 77 – Nikopolis 1396: Janitscharen gegen ein Ritterheer 87 – Tod oder Lösegeld? Das Schicksal der Gefangenen 94 – Gefangenererlebnisse und Gefangenenberichte: von der Unbesiegbarkeit der türkischen Heere 101

105 VIERTES KAPITEL

Ungenutzte Atempausen – verschenkte Siege

Das trügerische Wunder von Ankara 106 – Kaufleute, Diplomaten, Spione: Wege zur Einkreisung des türkischen Gegners 112 – Die Verteidigung Ungarns und der Aufstieg des János Hunyadi 126 – Die Kirchenunion von Florenz: Aufbau einer kirchlichen Einheitsfront? 132 – Der »Lange Marsch« von 1443 137 – Varna 1444: Krieg zu Lande und zur See 142 – Die Folgen einer Niederlage: Durch Europa geht ein Riss 148

154 FÜNFTES KAPITEL

Das »Wunder von Belgrad« 1456

Konstantinopels Fall: die Resonanz im Westen 155 – Der Vorstoß des Eroberers gegen Belgrad 164 – Johannes von Capestrano: Bußprediger und Kreuzzugsführer 166 – Belgrad 1456: die Wirkung eines Sieges 172 – Kreuzzugsaktionen im Herbst 1456 180 – Zwischen den Fronten: Konstantin Mihajlović, serbischer Janitschar und Türkenkriegsexperte 185

190 SECHSTES KAPITEL

Ruhe vor dem Sturm

Pius II.: Humanistenpapst und Vater des Kreuzzugs 191 – Matthias Corvinus und die ungarische Militärgrenze 199 – Türkenreichstage und Türkenkriegssteuern im »Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation« 205 – Venedigs Rückzugsgefechte und Verbündete: Skanderbeg, der Verteidiger Albaniens 209 – Mehmed der Eroberer im Schwarzmeerraum 214 – Mehmeds Angriff auf Rhodos und Vorstoß nach Süditalien 218 – Cem Sultan: Tauziehen um einen Osmanenprinzen 221

227 SIEBTES KAPITEL

**Belgrad, Rhodos, Mohács, Wien –
Zeitenwende im Türkenkrieg**

Der erste Feldzug Sultan Süleymans gegen Ungarn 231 –

Die Vertreibung der Johanniter aus Rhodos 235 – Mohács 1526: die Vernichtung der Selbstständigkeit Ungarns 238 – 1529: die Türken vor Wien 243 – Martin Luther und die Türken 249 – Sultan Süleyman und Kaiser Karl: zwei Weltenherrscher auf Tuchfühlung 252

258 ACHTES KAPITEL

**Der Türkenkrieg im 16. Jahrhundert:
Dimensionen eines Weltkonfliktes**

Österreichische Initiativen: Hans Katzianers Vorstoß nach Belgrad 259 – Ansätze zu einem neuen Verteidigungssystem der Habsburgermonarchie 264 – Neuordnung des europäischen Staatensystems: die Entente zwischen Frankreich und den Osmanen 269 – Von Hayreddin Barbarossa nach Lepanto: der Seekrieg im Mittelmeer 272 – Kleinkrieg und Grenzverteidigung in Ungarn und Österreich 280 – Diskussionen über die Auseinandersetzung mit den Türken: Kreuzzug oder Notkrieg? 283 – Westliche Besucher auf dem Schlachtfeld von Mohács 289

292 NEUNTES KAPITEL

Der »lange Krieg«

Muskelspiele der Hohen Pforte: Osmanische Machtansprüche und Machtdemonstrationen 294 – Ein Türkenzug sächsischer Bürger: Borna 1594 300 – Der Handstreich der Uskokten von Senj 306 – Aufstand der ungarischen Magnaten unter Stefan Bocskai 310 – Der Frieden von Zsitvatorok 317

321 ZEHNTES KAPITEL

Die »lange Friedenszeit«

Der Dreißigjährige Krieg und die Hintergründe der Entspannung 321 – Der Ungarische Simplizissimus: Leben diesseits und jenseits der Grenze 326 – Vom Kerkermeister zum Kapitän: Korsaren zwischen den Fronten 330 – Aus dem Hinterland: Innerösterreich und die Versorgung der Militärgrenze 333 –

Die Rolle der Peripherie: Sächsische Soldaten und hansische Seeleute 337 – Spannungsvolle Friedenszeit 343

348 ELFTES KAPITEL

Das Zeitalter der »Großen Türkenkriege«

Prolog: Die Kriege um Kandia und Siebenbürgen 350 – Der Zusammenstoß der Großmächte: Montecuccolis großer Sieg 353 – Der Endkampf um Kreta und das Ringen um den nördlichen Schwarzmeerraum 357 – Ungarn im Aufstand: Magnaten und Kuruzzen zwischen Habsburgern und Osmanen 362 – Wien 1683: Die zweite Türkenbelagerung 365 – Kampf um die Rückgewinnung Ungarns: die ersten Feldzüge des Prinzen Eugen 373

379 ZWÖLFTES KAPITEL

Ausblick und Abschluss

391 ANHANG

Literatur 391 – Personenregister 405 – Ortsregister 411 – Bildnachweis 415 – Karten und Pläne 416